

Verhalten im Brandfall

Oberstes Gebot: Ruhe bewahren! Richtiges Verhalten in einer kritischen Situation wie der eines Brandes kann lebensrettend sein. Dieses Verhalten kann vorausgeplant und erlernt werden!

Verhaltensschema

1. Alarmieren 2. Retten 3. Löschen

Kommt es zu einem Brand oder zu Rauchentwicklung:

- zuerst die Feuerwehr alarmieren, vor jedem Löschversuch,
- Personenwarnungen vornehmen (Meldung an Lehrpersonen und Sekretariat),
- Hilfe leisten, wenn Personen in Gefahr sind.

Bis zum Eintreffen der Feuerwehr die Zeit für Selbsthilfemaßnahmen und Brandbekämpfung nutzen, sofern keine Gefahr für das eigene Leben besteht.

Feuerlöscher nur verwenden, wenn der Umgang mit ihnen bekannt ist!
Niemals die Gefahr unterschätzen, das Feuer allein löschen zu wollen.

Kommt es zu Rauchentwicklung am Gang:

- Klassenzimmer nicht verlassen,
- Türen schließen und mit einem nassen Tuch abdichten (nicht blockieren oder versperren),
- Fenster öffnen, damit rauchfreie Luft zum Atmen hereinkommen kann.

Kommt es zu Rauchentwicklung im Klassenzimmer:

- Fenster schließen,
- Klassenzimmer umgehend verlassen,
- Fenster von Fluchtwegen öffnen

In Brandnähe die Feuerquelle möglichst in Bodennähe verlassen. Die bodennahen Luftschichten sind weniger verqualmt.

Das Schulgebäude nur dann verlassen, wenn es die Situation unbedingt erfordert (Feuer) oder wenn man durch eine Lehrperson oder den Schulwart dazu aufgefordert wurde!